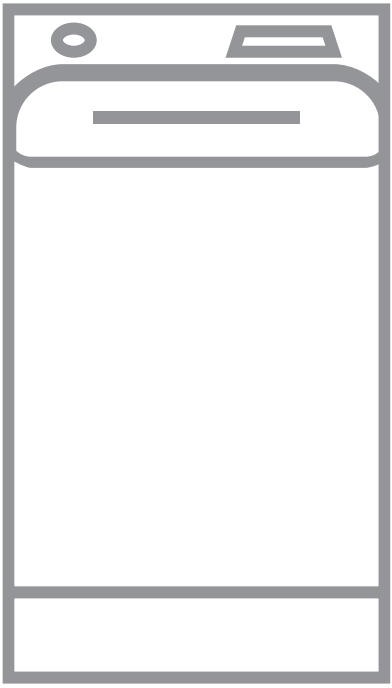
LAVAMAT 88565TL

DE **Benutzerinformation**
Waschmaschine

USER MANUAL



AEG

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE....3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN....5
3. GERÄTEBESCHREIBUNG....6
4. BEDIENFELD....7
5. PROGRAMMÜBERSICHT....10
6. VERBRAUCHSWERTE....14
7. OPTIONEN....15
8. EINSTELLUNGEN....16
9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH....17
10. TÄGLICHER GEBRAUCH....17
11. TIPPS UND HINWEISE....21
12. REINIGUNG UND PFLEGE....22
13. FEHLERSUCHE....26
14. TECHNISCHE DATEN....28

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.
Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:

Sich Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu holen:
www.aeg.com/webselfservice

Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:
www.registeraeg.com

Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:
www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.
Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

⚠ Warnungs-/Sicherheitshinweise

ⓘ Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung des Geräts übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung immer an einem sicheren und zugänglichen Ort zum späteren Nachschlagen auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder bis zu 3 Jahren sind während des Betriebs unbedingt von dem Gerät fernzuhalten.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es auf angemessene Weise.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 6 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel (falls vorhanden) darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft bewegt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Bewegen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt werden soll, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Bodenbelag vorhanden ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem der Deckel nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.2 Elektrischer Anschluss

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät unbedingt an eine sachgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich anderenfalls an eine Elektrofachkraft.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät vom Netzstrom trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) angepasst wurden, an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.

2.4 Gebrauch

WARNUNG!
Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an einen autorisierten Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

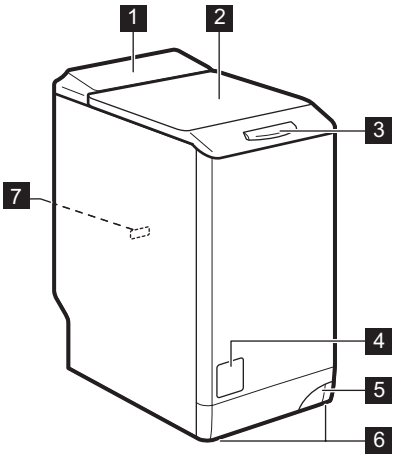
2.6 Entsorgung

WARNUNG!
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

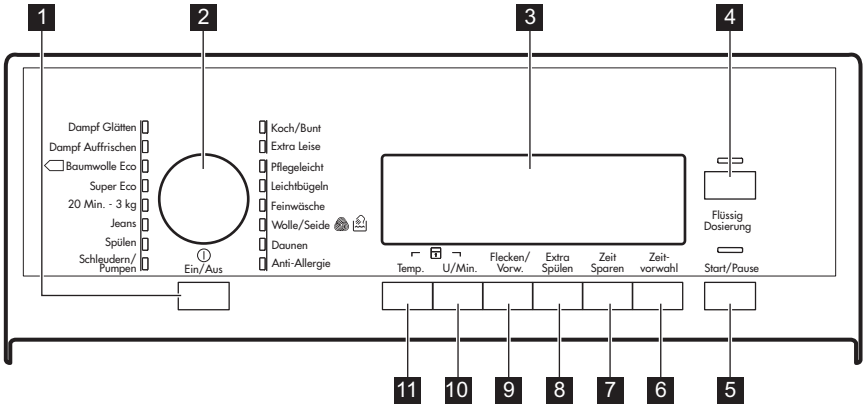
3.1 Geräteübersicht



1 Bedienfeld
2 Deckel
3 Soft Access
4 Filter der Ablaufpumpe
5 Hebel zum Bewegen des Geräts
6 Füße für die Ausrichtung des Geräts
7 Typenschild

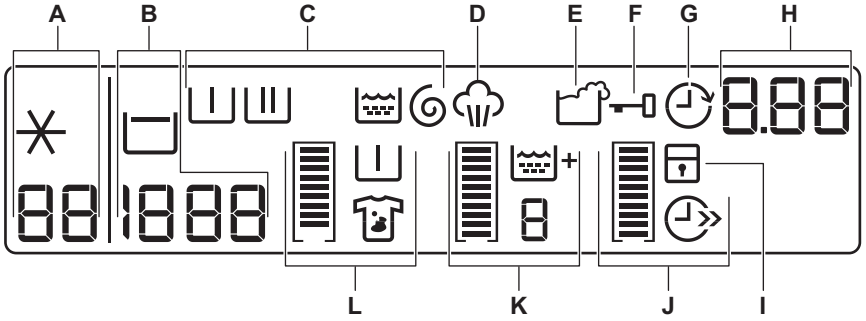
4. BEDIENFELD

4.1 Bedienfeldbeschreibung



1 Taste Ein/Aus (Ein/Aus)
2 Programmwahlschalter
3 Display
4 Taste für Flüssigwaschmittel (Flüssig Dosierung)
5 Taste Start/Pause (Start/Pause)
6 Taste Zeitvorwahl (Zeitvorwahl)
7 Taste Zeit Sparen (Zeit Sparen)
8 Taste Extra Spülen (Extra Spülen)
9 Taste Flecken/Vorwäsche (Flecken/ Vorw.)
10 Taste Schleuderdrehzahl (U./Min.)
11 Taste Temperatur (Temp.)

4.2 Display



Im Display wird folgendes angezeigt:

A	88	Temperatur des gewählten Programms
	✳	Kaltwasser

B	1888	Schleuderdrehzahl des eingestellten Programms
	– – –	Symbol Kein Schleudern[1)]
	⎍	Symbol Spülstopp

1) Nur verfügbar für das Programm Schleudern/Abpumpen.

C	**Symbole für die Waschphasen** Wenn ein Programm eingestellt ist, leuchten alle Symbole für die Phasen des Programms auf. Beim Start des Programms blinkt nur das Symbol der aktuell laufenden Phase. Nach Ende des Programms leuchtet das Symbol der letzten Phase.	
	I	Vorwaschgang
	II	Hauptwaschgang
	≈	Spülgang
	◎	Schleudergang

D	☁	Dieses Dampfsymbol leuchtet auf, wenn Sie ein Dampfprogramm auswählen (wenn es in Ihrem Gerät verfügbar ist).

E		Dieses Symbol für die Waschmittelüberdosierung leuchtet am Ende des Programms auf, wenn das Gerät eine zu große Menge Waschmittel feststellt.

F		Sie können den Gerätedeckel nicht öffnen, solange dieses Symbol leuchtet. Sie können den Deckel erst öffnen, wenn das Symbol erlischt.
		Wenn das Symbol nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist: • Die „Spülstopp-Funktion" ist eingeschaltet. • Es befindet sich Wasser in der Trommel.

G		Das Zeitvorwahlsymbol leuchtet auf, wenn Sie die Funktion Zeitvorwahl eingestellt haben.

H	1.25	Programmdauer Wenn das Programm beginnt, verringert sich die angezeigte Zeit in Minutenschritten.
	2h	Zeitvorwahl Wenn Sie die Zeitvorwahl-Taste drücken, zeigt das Display die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an.
	E20	Alarmcodes Bei einer Störung des Geräts erscheinen im Display Alarmcodes. Siehe hierzu „Fehlersuche“.
	Err	Diese Meldung erscheint einige Sekunden lang im Display, wenn: • Sie versuchen, eine Funktion einzustellen, die für das gewählte Waschprogramm nicht zur Verfügung steht. • Sie versuchen, ein laufendes Waschprogramm zu ändern.
	0	Das Programm beendet ist.

I		Das Symbol für die Kindersicherung erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

Anzeigebalken

		Der leere Anzeigebalken erscheint nur, wenn die entsprechende Funktion für das Programm verfügbar ist.
		Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend der eingestellten Funktionen.

Wenn Sie eine falsche Funktion wählen, erkennen Sie an der Anzeige **Err**, dass die Auswahl nicht möglich ist.

J		Dieses Zeitsparsymbol leuchtet auf, wenn Sie die Programmdauer reduzieren.
		Verkürzte Programmdauer
		Extra Kurz

K	+	Das Symbol Extra Spülen erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
	88	Die Zahl steht für die Gesamtzahl der Spülgänge.
		Der Anzeigebalken ist komplett gefüllt, wenn Sie die maximale Anzahl an Spülgängen einstellen.

L		Das Fleckensymbol leuchtet beim Einschalten der Funktion auf.
		Das Symbol Vorwäsche erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
		Der Anzeigebalken ist nicht ganz gefüllt, wenn Sie nur eine der Funktionen einstellen.
		Der Anzeigebalken ist vollständig gefüllt, wenn Sie beide Funktionen einstellen.

5. PROGRAMMÜBERSICHT

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuderdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Waschprogramme		
Koch/Bunt 95 °C - kalt	6 kg 1500 U/min	**Weiße und bunte Baumwollwäsche**. Normal und leicht verschmutzt.
Extra Leise 95 °C - kalt	6 kg	**Weiße und bunte Baumwollwäsche.** Normal und leicht verschmutzt. Bei diesem Programm werden alle Schleudergänge für einen leisen Waschgang unterbunden. Das Programm stoppt mit Wasser in der Trommel.
Pflegeleicht 60 °C - kalt	3 kg 1200 U/min	**Pflegeleichtes oder Mischgewebe**. Normal verschmutzt.
Leichtbügeln 60 °C - kalt	1 kg 800 U/min	**Pflegeleichte Textilien, die sanft gewaschen werden sollen**. Normal und leicht verschmutzt.[1)]
Feinwäsche 40 °C - kalt	2,5 kg 1200 U/min	**Feinwäsche, wie z. B. aus Acryl, Viskose, Polyester**. Normal verschmutzt.
Wolle/Seide 40 °C - kalt	1 kg 1200 U/min	**Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche** mit dem „Handwäsche"-Pflegesymbol.[2)]
Daunen 60 °C - 30 °C	2 kg 800 U/min	Spezialprogramm für eine **Decke, Bettdecke, Tagesdecke** usw.
Anti-Allergie 60 °C	6 kg 1500 U/min	**Weiße Baumwollwäsche**. Dieses Programm beseitigt Mikroorganismen durch den Waschgang mit 60 °C und enthält einen zusätzlichen Spülgang. Auf diese Weise wird die Reinigung effektiver.

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuderdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Schleudern/Pumpen[3)]	6 kg 1500 U/min	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. **Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche**.
Spülen [4)] Kalt	6 kg 1500 U/min	Spülen und Schleudern der Wäsche. **Alle Gewebearten**, außer Wollwäsche und Feinwäsche. Verringern Sie die Schleuderdrehzahl je nach Wäscheart.
Jeans 60 °C - kalt	3 kg 1200 U/min	**Textilien aus Jeansstoff und Jersey**. Auch für dunkle Wäschestücke.
20 Min. - 3 kg 40 °C - 30 °C	3 kg 1200 U/min	**Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind** oder nur einmal getragen wurden.
Super Eco Kalt	3 kg 1200 U/min	**Mischgewebe** (Baumwolle und Synthetik)[5)].
 Baumwolle Eco [6)] 60 °C - 40 °C	6 kg 1500 U/min	**Weiße und farbechte Baumwollwäsche**. Normal verschmutzt. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert.
Dampfprogramme[7)] Dampf kann für getrocknete, gewaschene oder einmal getragene Wäsche benutzt werden. Diese Programme können Falten und Gerüche reduzieren und machen Ihre Wäsche weicher. Verwenden Sie kein Waschmittel. Entfernen Sie Flecken bei Bedarf durch Waschen oder einen an der entsprechenden Stelle angewendeten Fleckentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme. Für folgende Kleidungsstücke dürfen Sie das Dampfprogramm nicht benutzen: • Wäsche, die bei einer Temperatur unter 40 °C gewaschen werden muss. • Wäsche, die laut Kleidungsetikett nicht trocknergeeignet ist. • Wäsche mit Besätzen aus Kunststoff, Metall, Holz o. Ä.		
Dampf Auffrischen	1 kg	Dampfprogramm für **Baumwolle und pflegeleichte Wäsche**. Dieses Programm beseitigt Gerüche aus der Wäsche.[8)]

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuderdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Dampf Glätten	1 kg	Dampfprogramm für **pflegeleichte Wäsche**. Dieses Programm hilft bei der Beseitigung von Falten in der Wäsche.

1) Um Knitterfalten zu reduzieren, reguliert dieser Waschgang die Wassertemperatur und führt einen schonenden Wasch- und Schleudergang aus. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

2) Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen, aber dies ist normal für dieses Programm.

3) Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Stellen Sie sicher, dass sie für die Art der zu waschenden Wäsche geeignet ist. Wenn Sie die Option Kein Schleudern auswählen, ist nur das Abpumpprogramm verfügbar.

4) Drücken Sie die Taste Extra Spülen für zusätzliche Spülgänge. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

5) Dieses Programm ist für den täglichen Gebrauch geeignet. Es hat den niedrigsten Energie- und Wasserverbrauch und erzielt ein gutes Waschergebnis.

6) **Standardprogramme für die auf dem Energielabel angegebenen Verbrauchswerte.** Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.

Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

7) Wenn Sie ein Dampfprogramm für trockene Wäsche anwenden, wird sich diese nach Programmende möglicherweise etwas feucht anfühlen. Hängen Sie die Wäsche am besten 10 Minuten an der frischen Luft auf, um die Feuchtigkeit entweichen zu lassen. Nehmen Sie nach Ablauf des Programms die Wäsche schnell aus der Trommel. Nach einem Dampfprogramm lässt sich die Wäsche leichter bügeln.

8) Dampf beseitigt keine Tiergerüche.

Mögliche Programmkombinationen

Programm			Flecken/Vorw. 1)	Extra Spülen 2)	Zeit Sparen 3)	Zeitvorwahl	Flüssig Dosierung
Koch/Bunt	■	■	■	■	■	■	■
Extra Leise			■	■	■	■	■
Pflegeleicht	■	■	■	■	■	■	■

Programm			Flecken/Vorw. [1]	Extra Spülen [2]	Zeit Sparen [3]	Zeitvorwahl	Flüssig Dosierung
Leichtbügeln	■	■	■	■	■	■	■
Feinwäsche	■	■	■	■	■	■	■
Wolle/Seide	■	■				■	■
Daunen	■		■ [4]			■	■
Anti-Allergie	■	■	■	■		■	■
Schleudern/Pumpen [5]	■	■				■	
Spülen	■	■		■		■	
Jeans	■	■	■ [6]	■	■	■	■
20 Min. - 3 kg	■					■	■
Super Eco	■	■		■		■	■
Baumwolle Eco	■	■	■	■	■ [7]	■	■

1) Wenn Sie Flüssigwaschmittel benutzen, wählen Sie ein Programm ohne Vorwäsche. Die Flecken-Option ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

2) Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

3) Wenn Sie die kürzeste Programmdauer einstellen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber die Waschergebnisse sind eventuell weniger zufriedenstellend.

4) Es steht nur die Option Flecken zur Verfügung.

5) Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Stellen Sie sicher, dass sie für die Art der zu waschenden Wäsche geeignet ist. Wenn Sie die Option Kein Schleudern auswählen, ist nur das Abpumpprogramm verfügbar.

6) Es steht nur die Option Vorwäsche zur Verfügung.

7) Bei diesen Programmen können Sie nur die kürzere Dauer wählen.

5.1 Woolmark Apparel Care - Blau

Das Waschprogramm Wolle dieser Maschine wurde von der Firma Woolmark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche“ getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. Beachten Sie die Trocken- und Waschanleitung auf dem Kleidungsetikett. M1145

In Großbritannien, Irland, Hongkong und Indien ist das Woolmark-Symbol ein zertifiziertes Warenzeichen.

6. VERBRAUCHSWERTE

Bei den in dieser Tabelle angegebenen Werten handelt es sich um Richtwerte. Folgende Variablen können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Zu Beginn des Programms zeigt das Display die Programmdauer für die maximale Beladung an.
Während der Waschphase wird die Programmdauer automatisch berechnet und verringert sich möglicherweise beträchtlich, wenn die Wäsche weniger wiegt als die maximal zulässige Beladung. (Zum Beispiel beträgt die maximale Beladung bei Baumwolle 60 °C 6 kg und die Programmdauer überschreitet 2 Stunden. Wiegt die tatsächliche Beladung 1 kg, beträgt die Programmdauer weniger als 1 Stunde).
Während das Gerät die tatsächliche Programmdauer berechnet, blinkt ein Punkt im Display.

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1]
Koch/Bunt 60 °C	6	1,25	75	210	44
Koch/Bunt 40 °C	6	1,10	75	210	44
Pflegeleicht 40 °C	3	0,70	60	140	35
Feinwäsche 40 °C	2,5	0,45	46	110	35
Wolle/Seide 30 °C [2]	1	0,33	44	55	30
Standardprogramme Baumwolle					

Programme	Beladung (kg)	Energiever-brauch (kWh)	Wasserver-brauch (Li-ter)	Ungefähre Programm-dauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1]
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	6	0,72	46	236	44
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	3,0	0,42	37	184	44
Standardprogramm Baumwolle 40 °C	3,0	0,38	37	182	44

1) Am Ende der Schleuderphase.

2) Für einige Modelle nicht verfügbar.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.30	0.30
Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EU) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie EG/2009/125.	

7. OPTIONEN

7.1 Temp.

Drücken Sie die Taste zum Ändern der Standardtemperatur. Wenn das Display ✳ und – – anzeigt, heizt das Gerät das Wasser nicht auf.

7.2 U./Min.

Drücken Sie diese Taste, um:

- Die maximale Schleuderdrehzahl des Programms verringern.

  Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen an, die mit dem eingestellten Programm verfügbar sind.

- Schalten Sie den Schleudergang aus.
- Schalten Sie die Funktion **Spülstopp** ein.
  Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.

7.3 Flecken/Vorw.

Drücken Sie diese Taste, um einem Programm eine Fleckenbehandlungs- oder Vorwäsche-Phase hinzuzufügen.

Drücken Sie die Taste mehrmals, um eine oder beide Optionen einzuschalten. Im Display erscheint das entsprechende Symbol und der Anzeigebalken.

- **Flecken:** Verwenden Sie diese Option für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.
  Bei Wahl dieser Option geben Sie den Fleckentferner in das Fach II.
  Mit dieser Funktion verlängert sich die Programmdauer.

  Diese Option ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

- **Vorwäsche:** Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang durchzuführen.

Wir empfehlen Ihnen, diese Option zum Waschen von stark verschmutzter Wäsche zu verwenden.

Durch das Einschalten dieser Option verlängert sich die Programmdauer.

7.4 Extra Spülen

Mit dieser Option können Sie einigen Waschprogrammen Spülgänge hinzufügen, siehe „Programmübersicht".

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

7.5 Zeit Sparen

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Drücken Sie diese Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie diese Taste zweimal, um „Extra Kurz" für leicht verschmutzte Wäsche einzustellen.

Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Optionen eingestellt werden.

7.6 Zeitvorwahl

Mit dieser Option können Sie den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden verzögern.

Auf dem Display erscheint die entsprechende Anzeige und die Zeitvorwahl.

7.7 Start/Pause

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

7.8 Flüssig Dosierung

Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Programms, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

8. EINSTELLUNGEN

8.1 Signaltöne

Es ertönen akustische Signale, wenn:

- Sie das Gerät einschalten.
- Sie das Gerät ausschalten.
- Sie eine Taste drücken.
- Das Programm beendet ist.
- Eine Störung des Geräts vorliegt.

Zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale drücken Sie Flecken/Vorw. und Extra Spülen 6 Sekunden lang gleichzeitig.

Sind die akustischen Signale ausgeschaltet, ertönen sie nur noch dann, wenn eine Störung vorliegt.

8.2 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Temp. und U/Min. gleichzeitig, bis die Anzeige **aufleuchtet/erlischt**.

Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie Start/Pause gedrückt haben: Die Optionen und der Programmwahlschalter sind gesperrt.
- Bevor Sie Start/Pause drücken: Das Gerät kann nicht starten.

8.3 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Zeit Sparen und Zeitvorwahl gleichzeitig, bis die zugehörige Anzeige **aufleuchtet/erlischt**.

9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

1. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
2. Stellen Sie ein Koch-/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

WARNUNG!
Siehe Kapitel "Sicherheitshinweise".

10.1 Einschalten des Geräts

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
3. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.

Es ertönt ein kurzes Signal.

10.2 Einfüllen der Wäsche

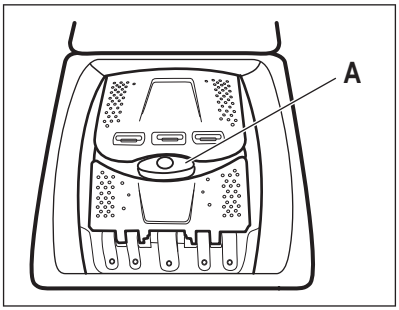
1. Öffnen Sie den Deckel.
2. Drücken Sie die Taste **A**.

Die Trommel öffnet sich automatisch.

3. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.
4. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

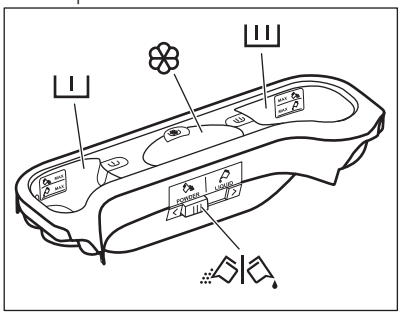
5. Schließen Sie die Trommel und den Deckel.



VORSICHT!
Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen.

10.3 Gebrauch von Wasch- und Pflegemitteln

Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.



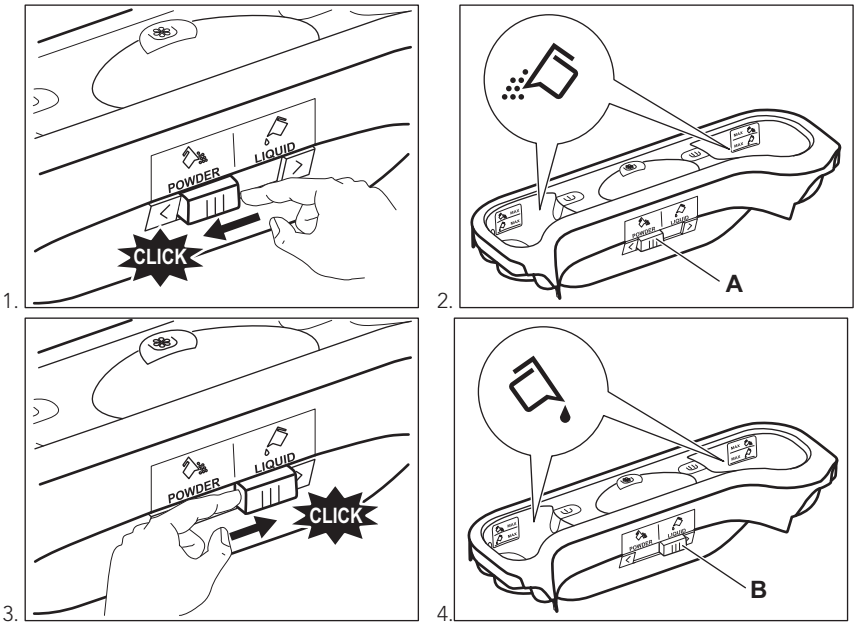
10.4 Waschmittelfächer

VORSICHT!
Verwenden Sie ausschließlich speziell für Waschmaschinen bestimmte Waschmittel.

Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittelprodukte.

I	Waschmittelfach für die Vorwäsche. Füllen Sie nicht mehr Waschmittel (Pulver- oder Flüssigwaschmittel) ein als bis zu den Marken MAX.
II	Waschmittelfach für die Hauptwäsche. Füllen Sie nicht mehr Waschmittel (Pulver- oder Flüssigwaschmittel) ein als bis zu den Marken MAX.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke). Die Markierung M ist die Obergrenze für flüssige Pflegemittel.
	Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

10.5 Flüssigwaschmittel oder Waschpulver



- Position **A** für Waschpulver (Werkseinstellung).
- Position **B** für Flüssigwaschmittel.

Bei Verwendung von Flüssigwaschmitteln:
- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr Flüssigwaschmittel ein als bis zur Obergrenze.

10.6 Einstellen eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter. Die entsprechende Programmkontrolllampe leuchtet auf.

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause blinkt rot.
Das Display zeigt die Standardtemperatur, die Schleuderdrehzahl und die leeren Anzeigebalken der verfügbaren Funktionen an.

2. Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die Temperatur und/oder Schleuderdrehzahl zu ändern.
3. Wählen Sie die verfügbaren Funktionen aus.

10.7 Starten eines Programms ohne Zeitvorwahl

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um das Programm zu starten.
Die entsprechende Kontrolllampe hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft.
Auf dem Display blinkt die Kontrolllampe des aktiven Waschgangs.
Das Programm startet, der Deckel ist verriegelt. Auf dem Display erscheint die Anzeige .

Die Ablaufpumpe kann sich während des Wasserzulaufs eine kurze Zeit einschalten.

10.8 Neuberechnung der Programmdauer

Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:
- Das Gerät stellt automatisch die Programmdauer für die Menge der in der Trommel eingefüllten Wäsche ein, um perfekte Waschergebnisse in kurzer Zeit zu erzielen.
- Das Display zeigt die neue Dauer an.

10.9 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die Zeit in Minuten oder Stunden anzeigt.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

2. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Gerät zählt die Zeit herunter.
Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.

Sie können die Einstellung der Zeitvorwahl vor dem Einschalten des Geräts mit der Taste Start/Pause jederzeit abbrechen oder ändern.

10.10 Abbrechen der Zeitvorwahl

Abbrechen der Zeitvorwahl:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause, um die Maschine in den Pausenmodus zu schalten.

Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.

2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis im Display angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause erneut, um das Programm sofort zu starten.

10.11 Unterbrechen eines Programms und Ändern einer Option

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.

2. Ändern Sie die eingestellte Option.
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

10.12 Abbrechen eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus erneut, um das Gerät einzuschalten.

Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

Vor dem Start des neuen Programms pumpt das Gerät möglicherweise Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie anderenfalls Waschmittel ein.

10.13 Öffnen der Tür, wenn das Programm läuft

VORSICHT!
Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet das

Türverriegelungssymbol weiterhin und die Tür lässt sich nicht öffnen.

Öffnen Sie die Tür folgendermaßen:

1. Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Tür vorsichtig öffnen.
3. Schließen Sie die Gerätetür.
4. Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie das Programm erneut ein.

10.14 Öffnen der Tür, wenn die Zeitvorwahl eingeschaltet ist

Während die Zeitvorwahl eingeschaltet ist, ist die Tür verriegelt.
So öffnen Sie die Gerätetür:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Türverriegelungssymbol erlischt im Display.

2. Öffnen Sie die Gerätetür.
3. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste Start/Pause.

Die Zeitvorwahl wird fortgesetzt.

10.15 Öffnen der Tür

Wenn die Wassertemperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, und/oder die Trommel sich noch dreht, lässt sich die Tür nicht öffnen.

Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist die Tür verriegelt.

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Türverriegelungssymbol erlischt im Display.

2. Öffnen Sie die Gerätetür.
3. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.

10.16 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Falls Signaltöne eingeschaltet sind, ertönt ein Signalton.

Im Display leuchtet und das Deckelverriegelungssymbol erlischt.

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause erlischt.

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät auszuschalten.

Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.

Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des letzten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
4. Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

10.17 Abpumpen des Wassers nach dem Programmende

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.

Das Symbol der Deckelverriegelung leuchtet. Der Deckel bleibt verriegelt.

Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel öffnen zu können:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.

3. Wenn das Programm beendet ist und die Türverriegelungsanzeige erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Halten Sie die Taste Ein/Aus einige Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

11. TIPPS UND HINWEISE

WARNUNG!
Siehe Kapitel "Sicherheitshinweise".

11.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, und zwar in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in ein Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke, wie z. B. (Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen usw.) in einem Wäschenetz.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

11.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

11.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel:
  - Waschpulver für alle Gewebearten,
  - Waschpulver für Feinwäsche (höchstens 40 °C) und Wolle,
  - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder nur speziell für Wolle.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels).

11.4 Umwelttipps

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximal zulässigen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können. Siehe „Wasserhärte“.

11.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12. REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG!
Siehe Kapitel "Sicherheitshinweise".

12.1 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.

VORSICHT!
Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

12.2 Entkalkung

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch. Vorgehensweise:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Wählen Sie ein Programm für Baumwollwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

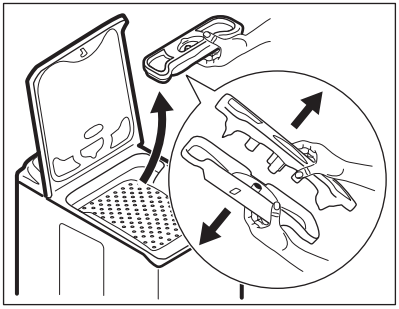
12.4 Deckeldichtung

Überprüfen Sie die Dichtung regelmäßig. Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.

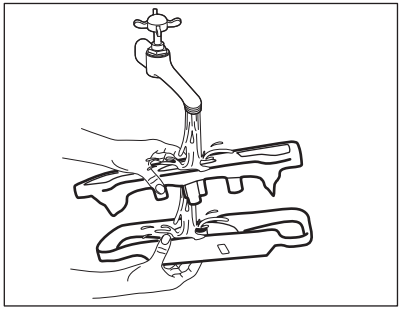
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12.5 Reinigen der Waschmittelschublade

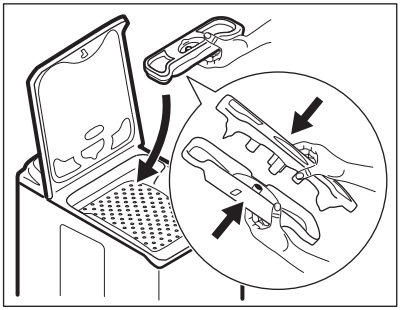
1.



2.



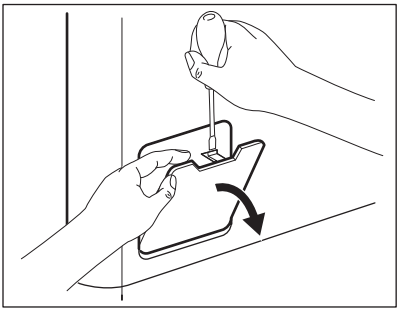
3.



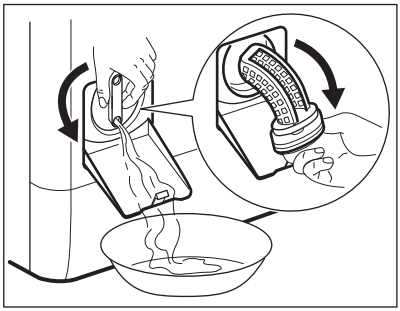
12.6 Reinigen des Ablauffilters

Reinigen Sie den Ablauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.

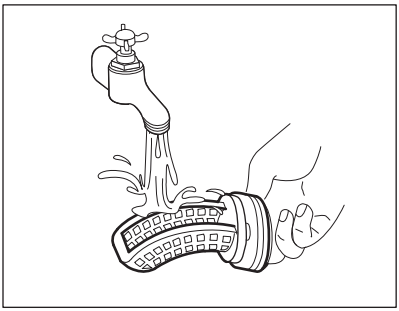
1.



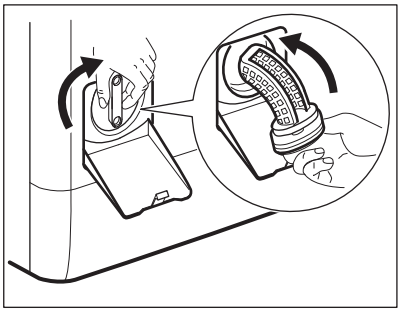
2.



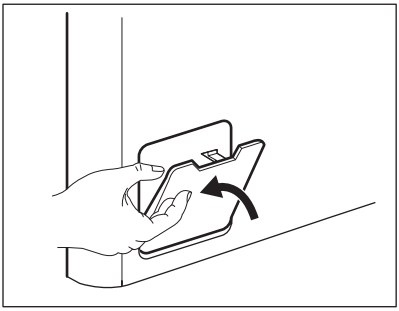
3.



4.

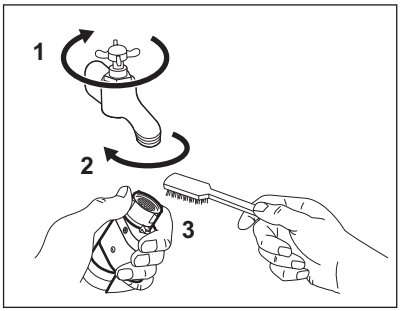


5.

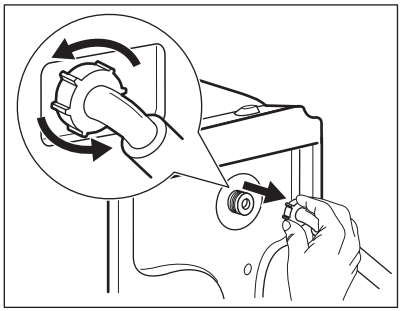


12.7 Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils

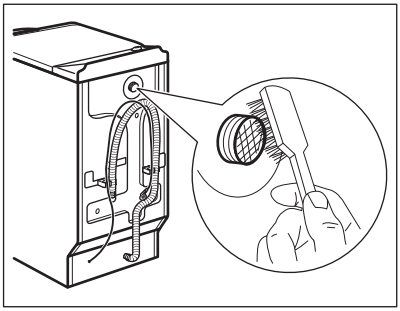
1.



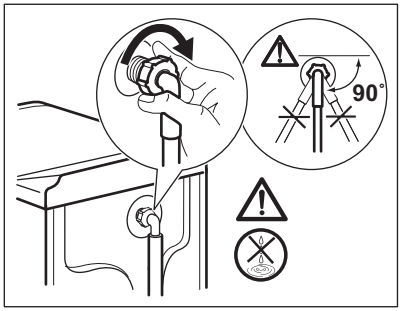
2.



3.



4.



12.8 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (5) unter „Reinigen des Ablauffilters“ durch. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

12.9 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Trennen Sie den Netzstecker von der Netzversorgung.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.

WARNUNG!
Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.
Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

13. FEHLERSUCHE

WARNUNG!
Siehe Kapitel "Sicherheitshinweise".

13.1 Einführung

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen.

Versuchen Sie zunächst, selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und im Display wird ein Alarmcode angezeigt:

- E10 - Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.
- E20 - Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- E40 - Der Gerätedeckel oder die Trommeltüren stehen offen oder sind nicht richtig geschlossen. Überprüfen Sie beide!
- EH0 - Die Stromzufuhr ist nicht konstant. Warten Sie, bis die Netzspannung wieder konstant ist.
- EF0 – Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

WARNUNG!
Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

13.2 Mögliche Störungen

Störung	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist.
	Achten Sie darauf, dass der Gerätedeckel und die Trommeltüren ordnungsgemäß geschlossen sind.
	Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
	Überzeugen Sie sich, dass Start/Pause gedrückt wurde.
	Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist.
	Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist.
Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger.
	Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist.

Störung	Mögliche Abhilfe
	Überzeugen Sie sich, dass das Sieb des Zulaufschlauchs und das Sieb des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig positioniert.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
	Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	Stellen Sie die Option Schleudern ein. Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge.
Der Deckel des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist.

Störung	Mögliche Abhilfe
	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montage“.
	Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montage“.
	Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering.
Das Programm ist kürzer als die angezeigte Zeit.	Das Gerät berechnet eine neue Programmdauer entsprechend der Beladung. Siehe Abschnitt „Verbrauchswerte“.
Das Programm ist länger als die angezeigte Zeit.	Wenn die Wäsche ungleich in der Trommel verteilt ist, verlängert sich die Programmdauer. Dies ist ein normales Verhalten des Geräts.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt.
	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Verringern Sie die Beladung.
Sie können keine Option einstellen.	Achten Sie darauf, dass Sie nur die gewünschte(n) Taste(n) drücken.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Wenn im Display andere Alarmcodes angezeigt werden. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

14. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe/ Gesamttiefe	400 mm/890 mm/600 mm/600 mm
Elektrischer Anschluss	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz

Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		IPX4
Wasserdruck	Mindestwert Höchstwert	0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss 1)		Kaltwasser
Maximale Beladung	Koch-/Buntwäsche	6 kg
Energieeffizienzklasse		A+++ -20%
Schleuderdrehzahl	Höchstwert	1500 U/min

1) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

15. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♺. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop

192953870-A-292016

CE

AEG